

## KRIEGSSOCKEN UND PEACEMAKERINNEN

Vor 100 Jahren trafen sich mitten im 1. Weltkrieg Frauen in Bern und Den Haag und formulierten ihre Friedensvorstellungen. Ihre Stimmen wurden nicht gehört. 1945, vor 70 Jahren wurde die UNO mit großen Friedenshoffnungen gegründet. 1995 verabschiedeten die Frauen der 4. Weltfrauenkonferenz in Peking strategische Ziele zur Erreichung nachhaltigen Friedens. Mit der Resolution 1325 wurden im Jahr 2000 die Regierungen der Welt aufgefordert, Frauen in den nationalen, regionalen und internationalen Institutionen und Mechanismen zur Verhütung, Bewältigung und Beilegung von Konflikten auf allen Entscheidungsebenen stärker einzubeziehen. Die Umsetzung ist immer noch schleppend. Deshalb rufen Aktivistinnen für den Frieden auf: „Frauen an die Friedentische“. Die Ausstellung spannt den Bogen von den Friedensfrauen 1915 zu den Friedensbewegungen und Friedensprojekten von Frauen bis heute und zu aktuellen Fragestellungen von Krieg und Frieden weltweit. Sie bilanziert das Spektrum der unterschiedlichen Rollen von Frauen im Krieg und ihre Funktionen für Peacebuildingprozesse.

Im Zentrum stehen Interpretationen und Kreationen von Künstlerinnen aus aller Welt, strickenden und streikenden Aktivistinnen und Wissenschaftlerinnen, die sich mit der Frage von Krieg und Frieden und innergesellschaftlichen Konflikten auseinandersetzen, in der Malerei, Fotografie, Textilkunst, durch Installationen, „widerständige Objekte“ aus der Sammlung des Museums und Biografien widerständiger Frauen aus der Region. Mit einem Friedentisch, auf dem die vielfältigen Bewegungen und aktuelle friedenspolitische Projekte von Frauen dokumentiert werden, schließt die Ausstellung an die weltweiten Aktivitäten um die UNO Resolution 1325 an.

*Gleichnamiger Katalog zur Ausstellung:  
220 Seiten, 110 Abbildungen*



seit 1989

Frauen in der Einen Welt - Zentrum für interkulturelle Frauenalltagsforschung und internationalen Austausch e.V. (FidEW) ist Träger des Museums Frauenkultur Regional-International  
2014 Frauenförderpreis der Stadt Nürnberg

Frauen in der Einen Welt e.V.  
Postfach 210421 • D - 90122 Nürnberg  
Tel.: 0911 - 98 205 464  
www.frauenindereinenwelt.de

Bankverbindung:  
IBAN: DE29 5206 0410 0003 5011 83  
BIC: GENODEF 1EK1

### KRIEGSSOCKEN UND PEACEMAKERINNEN

Eine Ausstellung von Frauen in der Einen Welt e.V.  
Museum Frauenkultur Regional - International

*Kuratorinnen: Gaby Franger, Gudrun Cyprian*

**Kunst/Textilkunst:** Elisabeth Bala, Parastou Forouhar, Enma Hilario, Judy Hoffman, Anna von Holleben, Pascale Goldenberg, Emily Johns, Anita Leutwiler, Mara Loytved-Hardegg, Eleni Papaioannou, Heide Pawelzik, Hed Regnart, Saroj, Anja Sonnenburg, Deborah Stockdale, Flores Tardío, Rosalía Tineo, Ana Zlatkes und Mirta Zak. Kollektive aus Kolumbien, Mexiko und Flüchtlingscafé.

**Fotografie:** Andrea Bruce, Olive Edis, Semiha Es, Laurence Grangien, Annette Horn, Hannerose Herrigel, Herlinde Koelbl, Vera Lentz, Camille Lepage, Lee Miller, Sarah Pabst.

In Kooperation mit der Stadt Fürth; mit freundlicher Unterstützung durch die Stiftung Fons Margarita; den Bezirk Mittelfranken; gefördert von Mission EineWelt aus Mitteln der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Druckkostenzuschuss Sparkasse Fürth.



Öffentliche Verkehrsanbindung von Nürnberg: mit U1 bis Haltestelle Fürth Klinikum dann mit Bus 172 Haltestelle Regelsbacher Straße.  
Mit dem Zug: R1 oder R12 bis Haltestelle Fürth-Burgfarnbach



# KRIEGSSOCKEN & PEACE MAKERINNEN

Ausstellung im  
Museum Frauenkultur  
Regional-International  
8. Mai – 30. Sept. /2015  
im Marstall von  
Schloss Burgfarnbach  
Schlosshof 23  
90768 Fürth/Bay

Öffnungszeiten:  
Do./Fr. 14-18 h • Sa./So. 11-17 h  
im August nur So. 11-17 h  
Öffentliche Führung:  
jeden Sonntag um 15 Uhr, ca.60 Min.

# Veranstaltungen: Vorträge, Filme, Gespräche, Gast im Museum, Gruppenführungen

**Fr 8. Mai**  
**AUFTAKT ZUR AUSSTELLUNG „KRIEGSSOCKEN UND PEACEMAKERINNEN“ und zu den GESPRÄCHEN IM MUSEUM**  
im Festsaal des Schlosses Burgfarrnbach  
Einführungsvortrag: Ute Scheub, Publizistin und Friedensaktivistin: „Frauen an die Friedentische!“  
**18 Uhr**  
**19 Uhr**  
**Eröffnung der Ausstellung im Museum**

**Sa 9. Mai**  
**GESPRÄCHE IM MUSEUM**  
„Genderdiskurse: Krieg und Frieden“  
**Abschluss und Tea-Time im Museum**  
Kooperation: Stadtarchiv Fürth, Hochschule Coburg, Fons Margarita, Mission EineWelt  
Informationen s. Beiblatt

**Mai - Sept.** „Wir stricken uns rund um die Welt“ s. 20. Sept.

**Mi 13. Mai**  
**17 Uhr**  
**zu Gast im Museum: „Wilde Möhre“ Marion Reinhardt**  
mit der Wildkräuterküche im Schlosspark von Schloss Burgfarrnbach  
Treffpunkt: Museum Frauenkultur  
Anmeldung: bis 10. Mai, Telefon 0911 - 74 19 984  
**17 Euro (zzgl. Material, mit Rezepten)**

**So 17. Mai**  
**ab 11 Uhr**  
**Internationaler Museumstag**  
**Zum Thema: „Museum. Gesellschaft. Zukunft.“**  
Sonderprogramm s. Infos der Stadt Fürth  
Kooperation: Landesstelle der nichtstaatl. Museen in Bayern – [www.museumstag.de](http://www.museumstag.de),  
Museen der Stadt Fürth  
**Eintritt frei**

**14 - 18 Uhr**  
**Textilworkshop: „Falsche-Patchwork-Technik“**  
mit Beatriz Elena Arias López,  
Universität Antioquia Kolumbien und Freyja Philipp,  
FidEW e.V.  
Anmeldung bis 14. Mai: [fidew.pr@gmail.com](mailto:fidew.pr@gmail.com)  
**Eintritt frei, 5 Euro Unkostenbeitrag, max. 12 TN**  
**weitere Info: [www.frauenindereinenwelt.de](http://www.frauenindereinenwelt.de)**

**Do 21. Mai**  
**18 Uhr**  
**„Bildung statt Fundamentalismus“**  
Aufbau von Friedensschulen und einer Friedensuniversität. Die Gründerin der Kinderhilfe Afghanistan berichtet über ihre Arbeit und zeigt Anschauungsmaterial aus dem Lebensbereich der Frauen und Mädchen. Referent: Annette Erös  
[www.kinderhilfe-afghanistan.de](http://www.kinderhilfe-afghanistan.de)  
Kooperation: Katholische Erw. Bildung Fürth, Evangelisches Bildungswerk Fürth  
**Eintritt frei – Spende erbeten**

**Fr 12. Juni**  
**18 Uhr**  
**„Friedensnotruf. Frauenalltag der Yeziden.“ Fotoreportage von Laurence Grangien**  
Die in Nürnberg lebende Fotografin hat in dem türkisch-kurdischen Flüchtlingslager Batman mit den aus dem Irak geflüchteten Menschen gelebt und Alltag und Not besonders der Frauen und Kinder dokumentiert.  
Kooperation: Katholische Erw. Bildung Fürth  
[www.laurence-grangien.de](http://www.laurence-grangien.de)  
**Eintritt frei – Spende erbeten**

**Fr 19. Juni**  
**16 Uhr**  
**Erzählcafé im Museum – offen für ALLE aus Stadt und Land zum Thema: „Kriegskinder – was uns beim Überleben geholfen hat.“**  
Leitung: Anne Leisenritt, FidEW e.V., Meta Zill, SPD Stadträtin i.R., Burgfarrnbach  
**Eintritt frei**

**Sa 20. Juni**  
**11 - 14 Uhr**  
**Workshop: „Familien-Zeit im Museum“**  
Erwachsene und Kinder erforschen einzelne Objekte der Ausstellung und gestalten kreativ eigene Vorstellungen von Friedenswünschen. Material zum Gestalten ist vorhanden: Farben, Stoff, Naturmaterial u.v.m.; max. 16 TN  
Leitung: Irene Stooß-Heinzel, Theologin; Ute Klauk, FidEW e.V.  
Anmeldung bis 18. Juni: EWB 0911 - 74 57 43 oder [fidew.pr@gmail.com](mailto:fidew.pr@gmail.com)  
Kooperation: Evangelisches Bildungswerk Fürth,  
**Eintritt frei - Spende erbeten**

**Sa 27. Juni**  
**13 - 17 Uhr**  
**zu Gast im Museum: Heidi Drahota „Friedenssymbole filzen“** unter Anleitung der Textilkünstlerin. Die eigenen Vorstellungen zum Thema „Frieden“ finden darin Ausdruck. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung: 0911 - 61942 oder [info@taschenkind.de](mailto:info@taschenkind.de) – [www.taschenkind.de](http://www.taschenkind.de)  
**15 Euro (incl. Material)**

**So 28. Juni**  
**17 Uhr**  
**Soirée am Sonntag: „STIMMEN – Frauenstimmen zum Frieden“**  
Die Soirée erinnert an die Frauenfriedenskonferenzen 1915 und präsentiert Aussagen von Frauen zu Krieg und Frieden aus einem Jahrhundert Frauengeschichte.  
Kooperation: Kuno – Literaturzentrum Nord, Nbg. Busshuttle geplant – Anmeldung: 0911 - 55 29 79  
**Eintritt: 9 Euro (incl. ein Getränk und kleiner Snack)**

**Juli:**  
aktuelle Info: [www.frauenindereinenwelt.de](http://www.frauenindereinenwelt.de) – [www.uferpalast.de](http://www.uferpalast.de)

**Do 9. Juli**  
**18 Uhr**  
**„Friedenstänze zum Mitmachen“**  
Ein Abend mit Tänzen west- und osteuropäischer, orientalischer, afrikanischer, indianischer Kulturen. Zum Mitmachen für Frauen und Männer.  
Leitung: Friedel Braun aus Dakhla-Oase, Ägypten  
**Eintritt frei – Spende erbeten**

**Fr 17. Juli**  
**18 Uhr**  
**„Unser Friedentisch – 50 Peacemakerinnen zum Kennenlernen“**  
Gemeinsam erforschen wir anhand unserer aus-gestellten Materialien die Geschichten, Themen und Strategien erfolgreicher Friedensfrauen aus drei Jahrhunderten und aller Welt.  
Leitung: Museumsfrauen  
**Eintritt frei**

**Do 23. Juli**  
**18 Uhr**  
**Vortrag: „Freie Frauen der Revolution? Bilder militanter Feminität im antkolonialen Widerstandskampf.“**  
Frauen vor, während und nach der Revolution in Angola, Mosambik und anderen sozialistischen Ländern. Wie wurden die neuen Möglichkeiten für Frauen reflektiert und kommuniziert?  
Referentin: Dr. Nadine Siegert, stellvertretende Leitung Iwalewahaus, Universität Bayreuth  
**Eintritt frei**

**Im August nur sonntags von 11-17 Uhr geöffnet. 15 Uhr jeweils öffentliche Führung**

Sonderöffnung im August für eine Kooperation mit dem Jugendamt der Stadt Fürth, Ferienprogramm  
Anmeldung nur: [www.ferien.fuerth.de](http://www.ferien.fuerth.de)

**Mo 3. Aug.**  
**14 - 16 Uhr**  
**und**  
**Di 4. Aug.**  
**14 - 16 Uhr**  
**„Vögel für den Frieden“ – Papierfalten in der japanischen Tradition des Origami.**  
Einfache Flieger oder anspruchsvolle Kraniche selber machen. Ganz nach Lust und Laune.  
Einführung – Faltanleitungen – Ausprobieren.  
Leitung: Anne Leisenritt und Rita Schmidt, FidEW e.V., max. 10 TN

**Fr 11. Sept.**  
**16 Uhr**  
**Erzählcafé im Museum - offen für ALLE aus Stadt und Land zum Thema: „Friedlich zusammen leben.“**  
Leitung: Anne Leisenritt, FidEW e.V., Meta Zill, SPD Stadträtin i.R., Burgfarrnbach  
**Eintritt frei**

**Do 17. Sept.**  
**18 Uhr**  
**„Über-Leben in der Emigration“ Texte und Gedichte von Ruth Cohn,**  
Begründerin der TZI – Lesung und Gespräch.  
Referentinnen: Elfi Stollberg, TZI-Graduierte, Fürth; Elfi Kuhn, TZI-Diplom, Hersbruck  
Kooperation: ruth cohn institut für TZI franken; Verein für Themenzentrierte Interaktion  
**Eintritt frei**

**So 20. Sept.**  
**14 - 17 Uhr**  
**„Wir stricken uns rund um die Welt“ Socken stricken im Frauenmuseum Regional - International**  
Socken sind wieder „IN“ und in jeder Kultur sind sie ein bisschen anders! Von Mai bis September stricken Frauen in Fürth Socken in der Tradition ihrer Heimatländer. Anlässlich von „Fürth ist bunt“ werden sie im Museum versteigert.  
Information: [www.frauenindereinenwelt.de](http://www.frauenindereinenwelt.de)  
Kooperation: Integrationsbüro Stadt Fürth, Multikultureller Frauentreff e.V.  
**Eintritt frei**

**Fr 2. Okt.**  
**18 Uhr**  
**„Mir, Peace und Frieden!“**  
Biografische Texte der Zeitschreiberinnen aus dem *eckstein* in Nürnberg  
Kooperation: evang. stadtakademie nürnberg  
**Eintritt frei**

Anmeldung für Führungen und Gruppenangebote auch außerhalb der Öffnungszeiten:  
Tel.: 0911 - 59 80 769  
[muse-f@web.de](mailto:muse-f@web.de) • [fidew.pr@gmail.com](mailto:fidew.pr@gmail.com)

aktuelle Informationen: [www.frauenindereinenwelt.de](http://www.frauenindereinenwelt.de)

Eintrittspreise: 3,- Euro / ermäßigt: 2,- Euro  
Kinder, Jugendliche und Schüler frei  
Führung: 2,- Euro pro Person